

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 11 / Halle, 01. August 2014

Der VDE/ETG-Literaturpreis geht in diesem Jahr nach Sachsen-Anhalt

- Seite 1 von 2 -

Der Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e.V. (VDE) und die Energietechnische Gesellschaft im VDE (ETG) zeichnen jährlich hervorragende Veröffentlichungen auf dem Gebiet der elektrischen Energietechnik aus. Als Auswahlkriterien des VDE gelten insbesondere die wissenschaftliche und wirtschaftliche Bedeutung einer Arbeit, Kreativität sowie Originalität. In diesem Jahr geht der VDE/ETG-Literaturpreis als Anerkennung der besonderen wissenschaftlichen und publizistischen Leistung an Dipl.-Ing. Nils Hoffmann aus Sachsen-Anhalt.

Der Anteil erneuerbarer Energien an dem deutschen Bruttostromverbrauch betrug im Jahr 2013 fast 25 Prozent. Regenerative Energieerzeugung ist und bleibt somit – nicht nur für die Wissenschaft – ein brandaktuelles Thema: „Die zunehmende Dezentralisierung der Energieerzeugung durch regenerative Energieerzeuger, wie beispielsweise Wind- oder Photovoltaikanlagen, führt zu einem tiefgreifenden Wandel heutiger und zukünftiger Netzstrukturen. Aus diesem Grund ist es besonders wichtig herauszufinden, wie beispielsweise Windenergieanlagen in dem neuen Netzzumfeld bestehen und wie diese darüber hinaus die Netze aktiv unterstützen können.“, erklärt Nils Hoffmann. Der im Februar 2014 in dem Fachjournal *IEEE Transactions on Power Electronics* (Vol. 28, No. 2) veröffentlichte Beitrag über die minimal-invasive Bestimmung der Netzimpedanz mit Hilfe eines Erweiterten Kalman-Filters gibt hierüber Aufschluss. Erstmals wurde in dieser Forschungsarbeit ein geschlossener Ansatz für die minimal-invasive Echtzeit-Identifikation der äquivalenten Netzparameter durch bereits an das Netz angeschlossene Stromrichter präsentiert. Doch auch die zielführende, klar formulierte und gut strukturierte Untersuchungsmethodik überzeugte die Jury des VDE.

» Weiterlesen »



Dipl.-Ing. Nils Hoffmann,
Entwicklungsleiter

INTERNETADRESSE

Ingenieurbüro Hoffmann GmbH:
www.ibrhoffmann.de

KONTAKTADRESSE

Ingenieurbüro Hoffmann GmbH
Rudolf-Walther-Str. 4
06188 Halle/Peißen

IHR KONTAKT BEI RÜCKFRAGEN

Nadja Hoffmann
Kommunikations- und Mediaplaner
Telefon: +49 / (0) 345 / 69268-0
Telefax: +49 / (0) 345 / 69268-50
nadja.hoffmann@ibrhoffmann.de



PRESSEMITTEILUNG

Nr. 11 / Halle, 01. August 2014

- Seite 2 von 2 -

Erst die langjährige Forschungstätigkeit auf dem Gebiet der Regelung von leistungselektronischen Anwendungen führte Nils Hoffmann zu diesen Erkenntnissen: Als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel und durch die Zusammenarbeit mit namenhaften Unternehmen wie Danfoss Drives A/S und Convertteam GmbH konnte er das Thema Leistungselektronik zum Gegenstand zahlreicher Veröffentlichungen und Auszeichnungen, wie des IEEE ECCE 2012 Student Presentation Awards, machen. „Die Auszeichnung mit dem VDE/ETG-Literaturpreis ist jedoch etwas Besonderes für mich, denn sie zeigt, dass die Veröffentlichung einen wesentlichen wissenschaftlichen Beitrag zur Problematik der geforderten Eigenschaften dezentraler Energieerzeugungsanlagen leistet und auch im internationalen Umfeld von höchster Relevanz ist.“, so Nils Hoffmann. Im Rahmen der feierlichen Preisverleihung auf der 12. CIGRE/CIRED-Informationsveranstaltung am 01. Oktober 2014 im Congress Center Leipzig wird dem Preisträger der VDE/ETG-Literaturpreis 2014 übergeben.

Unter der Führung des Entwicklungsleiters Nils Hoffmann erweitern die Fachgebiete Leistungselektronik, elektrische Antriebe und regenerative Energietechnik seit Januar 2014 das Portfolio der Ingenieurbüro Hoffmann GmbH mit Sitz in Halle (Saale). Hier werden beratende Tätigkeiten, Vorentwicklungen, simulative und messtechnische Untersuchungen sowie weiterführende Systemanalysen angeboten, um gegebene Problemstellungen mithilfe von entwicklungsnaher Forschung und neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen lösen zu können.

Anmerkung für die Redaktion:
Bei Abdruck Belegexemplar erbeten



AUSGEZEICHNETE PUBLIKATION

Hoffmann, N. & Fuchs, F.W.,
„Minimal Invasive Equivalent Grid
Impedance Estimation in Inductive-
Resistive Power Networks Using
Extended Kalman Filter“, *Power
Electronics, IEEE Transactions on*,
vol. 29, no. 2, pp. 631-641, Feb.
2014.